

Informationspflicht gem. Art 13 DSGVO

a) **Datenverarbeiter**

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:
Markt Obernzell, Marktplatz 42, 94130 Obernzell
Telefon: 08591 / 9116-0
Telefax: 08591 / 9116-150
E-Mail: poststelle@obernzell.de
Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten: datenschutz@landkreis-passau.de

b) **Verarbeitungsrahmen**

Im Rahmen des Vertrages werden folgende Kategorien personenbezogener Daten verarbeitet:
Name, Anschrift, Verbrauchsdaten, Bankverbindung, Telefon-Nr.
Die personenbezogenen Daten werden bei der Anmeldung des Kunden für die Versorgungsarten Strom und Verbrauchsgebühren erhoben und für die Dauer des Vertrages unter Berücksichtigung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert. Die Verarbeitung erfolgt zum Zwecke der Erfüllung des Versorgungsvertrages, sowie zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen mit der Rechtsgrundlage Art. 6 | 1 b), c) DSGVO.

c) **Datenweitergabe**

Eine Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte erfolgt nur, soweit dies zur Erfüllung des Vertrages, gesetzlicher Pflichten oder aufgrund einer Einwilligungserklärung zulässig ist. Dies ist aufgrund gesetzlicher Vorgaben der Fall gegenüber Netzbetreibern, Messstellenbetreibern, Bilanzkreisverantwortlichen, Alt-(Neu-)Lieferanten.
Soweit ausreichend, erfolgt eine Weitergabe nur in pseudonymisierter und aggregierter Form. Eine Weitergabe von Vertrags- und Abnahmedaten erfolgt ferner ausschließlich im erforderlichen Umfang an Auftragsverarbeiter (z.B. Druckdienstleister) und Dienstleister sowie an Inkassounternehmen, die zur Vertragserfüllung, Bonitätsprüfung oder zulässigen Rechtsverfolgung eingebunden werden.

d) **Speicherfristen**

Die verarbeiteten personenbezogenen Daten werden für die Dauer des bestehenden Vertragsverhältnisses gespeichert und erst gelöscht, wenn alle tatsächlichen und rechtlichen Verpflichtungen erfüllt und keinerlei handelsrechtlichen oder steuerrechtlichen Aufbewahrungspflichten mehr einzuhalten sind. Die Fristen und Pflichten zur Löschung ergeben sich ergänzend aus dem Messstellenbetriebsgesetz.

e) **Betroffenenrechte**

Sie haben ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO). Sie haben ein Recht auf Benachrichtigung von einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten (Art. 34 DSGVO), soweit Ihre personenbezogenen Daten betroffen sind.
Wurde eine Einwilligung im Sinne von Art. 6 Abs. 1 a) oder Art. 9 Abs. 2 a) DSGVO erteilt haben Sie das Recht diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. Weiter haben Sie ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

Sind Sie der Auffassung, dass die Verarbeitung personenbezogener Daten gegen die Vorschriften des Datenschutzes verstößt, so können Sie sich an uns als Verantwortlichen oder unseren Datenschutzbeauftragten wenden. Gleichzeitig haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde: Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Bayern, Prof. Dr. Thomas Petri, Wagnmüllerstr. 18, 80538 München, Tel. 089/21 26 72 -0, Fax. 089/21 26 72-50, Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de